

## **Es kommt mir vor, dass unter den Slowenen verschiedener Abstammung Misstrauen herrscht.**

### **Dass die Slowenen in Kärnten eine gemeinsame Sprache finden würden**

(aus Novice, Klagenfurt, Nr. 1, S. 2; 5.1. 2024; Auszugsweise Übersetzung; A.d.Ü.)

(Die Kommentatorin Nadja Volavšek Kurasch, geboren in Laibach und in Kärnten lebend, beschäftigt sich schon längere Zeit mit der slowenischen Gesellschaft in Kärnten. Sie liefert quasi den „Innenblick“ über das Zusammenleben der slowenischen Mitbürger, auch jener, die aus Slowenien zugewandert sind. Ihre Rückschlüsse lassen den aufmerksamen Beobachter doch einigermaßen erstaunen. A.d.Ü.)

Über eine aus Slowenien zugewanderten Frau:

- *„Obwohl sie schon vier Jahrzehnte in Kärnten lebt, hat sie persönliche Kontakte ausschließlich mit Einwanderern aus Slowenien.*
- *Auch in anderen Kreisen habe ich unter den Einwanderern aus Slowenien gehört, dass es mit den Kärntner Slowenen schwierig ist, echte Kontakte zu knüpfen.*
- *Andrerseits haben mir Kärntner Slowenen erzählt, dass sich Slowenen aus Slowenien nur selten in slowenische Kulturvereine einfügen, dass sie selten ihre Veranstaltungen besuchen oder Mitglieder slowenisch sprachiger Chöre werden.*
- *Es kommt mir vor, dass unter den Slowenen verschiedener Abstammung Misstrauen herrscht.*
- *Die Ankömmlinge wünschen möglichst rasch die deutsche Sprache zu erlernen, deshalb sprechen sie sogar mit den Kinder in der fremden Sprache.“*